

BYK-L 9568

OH-funktionelles, silikonhaltiges Oberflächenadditiv für lösemittelhaltige Polyurethan (PU)-Textilbeschichtungen. Außerdem geeignet für den Einsatz in Polymerisationsprozessen von PU und Polyurethandispersionen (PUD).

Produktdaten

Chemischer Aufbau

Polyethermodifiziertes Polydimethylsiloxan, hydroxyfunktionell

Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

Dichte (20 °C):	1,04 g/ml
Nichtflüchtige Anteile (10 min, 150 °C):	> 97 %
Flammpunkt:	> 100 °C
Brechungsindex (20 °C):	1,440
OH-Zahl (Feststoff):	ca. 60 mg KOH/g

Lagerung und Transport

Separation oder Trübung bei Lagerung und Transport unter 10 °C möglich.

Anwendungen

Leder- und Textilbeschichtungen

Eigenschaften und Vorteile

Im Nassverfahren führt der Einsatz von BYK-L 9568 zu einem verbesserten Fließverhalten/Verlauf der PU-Lösung während der Beschichtung sowie zu einem Soft-feel-Effekt und geringerer Blockfestigkeit in der fertigen PU-Textilbeschichtung. Im Trockenverfahren bietet das Additiv eine optimierte Benetzung und einen besseren Verlauf der PU-Lösung auf dem Trennpapier, ermöglicht ein einfacheres Ablösen des Papiers nach der Trocknung und verringert die Blockfestigkeit. Durch seine OH-Funktionalität kann es zudem in PU- und PUD-Polymerisationsprozessen eingesetzt werden, um eine dauerhafte Oberflächenglätte, Flexibilität und einen Soft-feel-Effekt zu erzielen.

Einsatzempfehlungen

Das Additiv wird sowohl für das Nassverfahren als auch für das Trockenverfahren empfohlen. Es kann außerdem in lösemittelhaltigen und wässrigen Polymerisationsprozessen eingesetzt werden, um lösemittelhaltiges PU oder wässrige PUD herzustellen.

Empfohlene Zusatzmengen

0,1–0,5 % Additiv in Lieferform auf die Gesamtformulierung.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Das Additiv sollte unter Rühren hinzugegeben werden, um eine gute Einarbeitung zu gewährleisten. Wenn das Additiv in Polymerisationsprozessen verwendet wird, hängt die Einarbeitung stark vom pH-Wert, vom Zeitpunkt der Zugabe innerhalb des Polymerisationsprozesses und weiteren Faktoren ab. Daher wird in diesem Fall empfohlen, für die optimale Vorgehensweise unseren Technischen Service zu kontaktieren.



BYK-Chemie GmbH
Abelstraße 45
46483 Wesel
Deutschland
Tel +49 281 670-0
Fax +49 281 65735

info@byk.com
www.byk.com

ADD-MAX®, ADD-VANCE®, ANTI-TERRA®, AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, BENTOLITE®, BYK®, BYK-AQUAGEL®, BYK®-DYNWET®, BYK-MAX®, BYK®-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKCARE®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKO2BLOCK®, BYKONITE®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, CERACOL®, CERAFAK®, CERAFLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, CLAYTONE®, CLOISITE®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, HORDAMER®, LACTIMON®, LAPONITE®, MINERPOL®, NANOBYPK®, OPTIBENT®, OPTIFLO®, OPTIGEL®, POLYAD®, PRIEX®, PURABYK®, PURE THIX®, RECYCLOBLEND®, RECYCLOBYK®, RECYCLOSSORB®, RECYCLOSTAB®, RHEOBYK®, RHEOCIN®, RHEOTIX®, SCONA®, SILBYK®, TIXOGEL® und VISCOBYK® sind eingetragene Warenzeichen der BYK Gruppe.

Die vorstehenden Angaben entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand. Sie beschreiben abschließend die Beschaffenheit unserer Produkte, stellen jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Vor der Verwendung unserer Produkte obliegt es dem Verwender, die Qualität und Eignung unserer Produkte für die von ihm geplante Verarbeitung und Anwendung zu prüfen. Dies gilt auch für eine etwaige Verletzung von Schutzrechten Dritter. Wir behalten uns Änderungen der vorstehenden Angaben aufgrund des technischen Fortschritts und betrieblicher Weiterentwicklungen vor.

Diese Ausgabe ersetzt alle bisherigen Versionen.